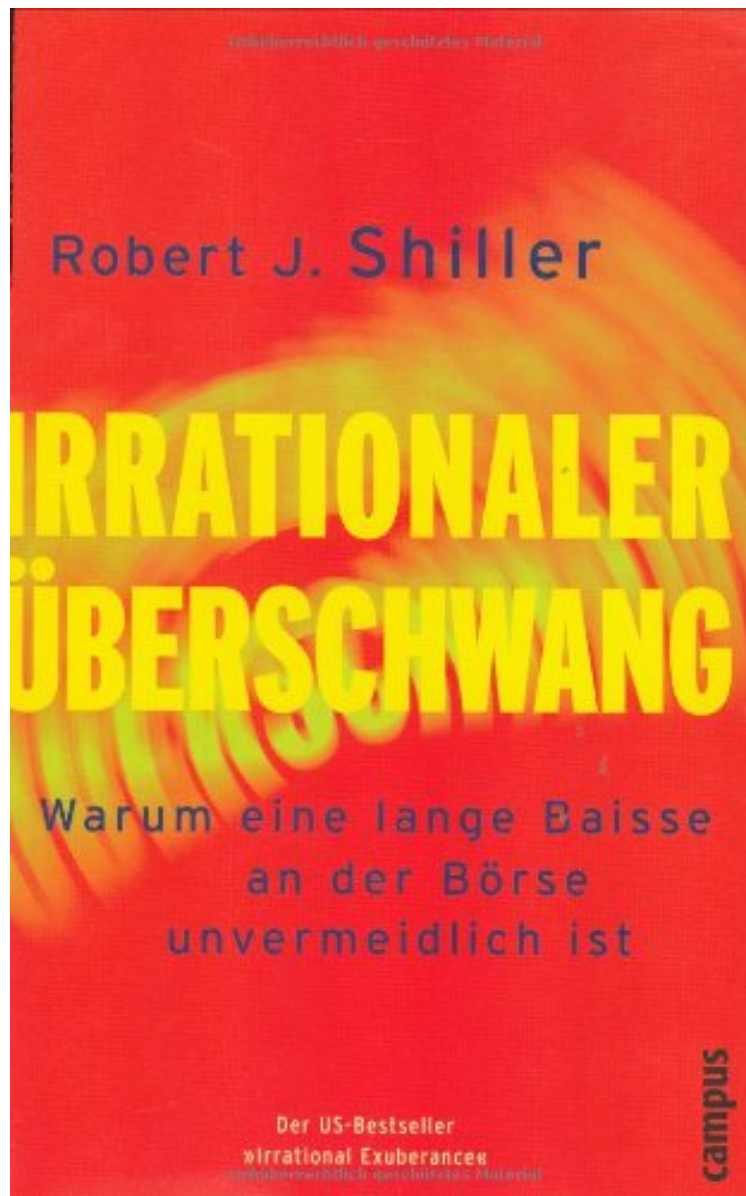


[Download ebook] Irrationaler berschwang: Warum eine lange Baisse an der Brse unvermeidlich ist

Irrationaler berschwang: Warum eine lange Baisse an der Brse unvermeidlich ist

Von Robert J. Shiller

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #749999 in BcherVerffentlicht am: 2000-10-25Einband: Gebundene
Ausgabe325 Seiten | File size: 62.Mb

Von Robert J. Shiller : Irrationaler berschwang: Warum eine lange Baisse an der Brse unvermeidlich ist before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Irrationaler berschwang: Warum eine lange Baisse an der Brse unvermeidlich ist:

Kundenrezensionen
 Hilfreichste Kundenrezensionen
 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gutes Buch zum Einstieg in die Thematik
 Von Philipp+ Angenehme Erzählweise die sich klar von einem reinen Sachbuch abhebt.+ gut zu verstehen und sehr bildlich beschrieben. Wenig Fachvokabular, welches man schnell recherchieren kann.+ Die historische Herangehensweise an die einzelnen Finanzkrisen des 20ten und 21ten Jahrhunderts hilft Zusammenhänge besser zu verstehen.+ kurze Unterkapitel und ein Fazit am Ende der einzelnen Kapitel lassen einen leicht wieder einsteigen.+ Zitate mit kurzer Beschreibung im Literaturverzeichnis. Wer zu den einzelnen Beispielen mehr wissen möchte wird hier auch fündig. Auch für Hausarbeiten sehr gut zur Literatursuche geeignet.(-) Das Buch hat einen gewissen Anspruch und ein Grundverständnis von Statistik und dem Finanzbereich kann hilfreich sein, ist aber bei Interesse am Thema kein Muss um das Buch zu verstehen. Wer sich schon immer gefragt hat was die psychologische Marke eines Aktienindex von 20.000 Punkten bedeutet oder eben nicht bedeutet wird hier schlauer. Das Buch bietet so auch Leuten ohne Fachwissen einen ersten Überblick und hilft, weiterer Lektüre zum Thema vorausgesetzt, Grundwissen über den Finanzmarkt zu erwerben. Grundzusammenhänge und eigene weit verbreitete Fehlannahmen werden gut und anschaulich erklärt. Wenn man eine Immobilie als die sichere Altersvorsorge sieht sollte man das Buch unbedingt lesen. Man wird in jedem Fall schlauer wie Banken und Immobilienfirmen eigene Fehlannahmen für sich nutzen indem sie z. B. stetige Effekte wie die Inflation, die eine Immobilienrendite zusammenschmelzen lassen, einfach kaschieren. Neben Beispielsweise den Bchern 'Der schwarze Schwan' oder 'Schnelles Denken, Langsames Denken' bietet das Buch einen guten Einstieg in ein sehr komplexes Themenfeld. Um dieses besser zu verstehen, sollte man allerdings mehr als nur ein Buch lesen. Für Einsteiger gut geeignet gibt es auch eine komplette Vorlesungsreihe (in Englisch) von Robert J. Shiller an der Universität Yale, welche man auf Youtube findet. [Financial Markets (2011) with Robert Shiller].
 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lohnt sich, wenn man sich die Mühe macht ein komplexes Thema komplex zu betrachten. Von tommyjonny
 Ein wirklich gut recherchiertes Buch zum komplexen Thema Geldanlage und die Gefahr mit der Herde über die Klippe zu gehen.
 14 von 16 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Must für Investoren
 Von Albert Schneider
 Das Buch gibt einem Aktien-Investor handfeste Anhaltspunkte für die Bewertungen von Aktien. Wann ist eine Aktie günstig und wann ist sie teuer? Gerade in der Jahrhunderthausse 1998-2000 und in der beeindruckenden Baisse 2000-???? schwanken die Meinungen darüber extrem. Robert Shiller hat die Durchschnittspreise für jedes Jahr des vergangenen Jahrhunderts ausgewertet und diese Auswertung gibt einem Investor einen guten Anhaltspunkt. Besonders gut hat er auch den Mechanismus der Entstehung von Börsenblasen beschrieben, ich habe bisher keine derart fundierte Arbeit diesbezüglich gelesen. Sehr interessant ist die Liste der Quellenhinweise, die er bei seiner Arbeit benutzt hat, für einen denkenden Investor sicher von einem großen Nutzen. Das Buch liest sich schwer. Das liegt auch nicht an der deutschen Übersetzung, das englische Original liest sich nicht leichter. Dafür habe ich einen Stern abgezogen, sonst wäre es ein 5*-Buch.

Produktbeschreibung

Der Glaube an das schier unendliche Zukunftspotenzial, das sich vor allem für junge Unternehmen der Neuen Wirtschaft durch die elektronischen Medien und die damit verbundenen Geschäftsmöglichkeiten aufbaut, hat in den letzten Monaten einen höchst empfindlichen Dämpfer bekommen. Eine teils schmerzhaft Marktberreinigung findet derzeit statt -- und dies ist ein guter Zeitpunkt, auf ein Buch wie das von Robert J. Shiller aufmerksam zu lesen. Der Ökonomieprofessor der Yale University öffnet in seinem Werk das Geschehen an den Aktienmärkten einer komplexeren Sichtweise und macht so Entwicklungen verständlich, die in vielen Portefeuilles von Anlegern bittere Realität geworden sind. Shillers Buch indes ist weder Abrechnung mit vermeintlich Verantwortlichen an der Lage, noch Hmbe über die Blaugrigkeit von Anlegern, sondern eine sehr durchdachte und kritische Bestandsaufnahme der Wirkungsmechanismen im börslichen Geschehen. Und so ist das Buch -- dessen Titel einer Wortschöpfung Alan Greenspans (Chef der US-Notenbank) entliehen wurde -- eine höchst interessante Lektüre für Leser, die Hintergründe erkennen und mit diesem Wissen letztlich auch ihr Vermögen schützen wollen. Denn Aktien sind und bleiben stark risikobehaftet. Shiller durchleuchtet bei seinen Ausführungen zum Börsengeschehen sowohl strukturelle Faktoren wie den Einfluss der Geburtenrate oder das Aufkommen neuer Technologien als auch kulturelle Einflüsse und psychologische Momente. Sie alle wirken im Zusammenspiel bestimmend auf die kurz- und mittelfristige Entwicklung des Aktienmarktes. Geschickt ordnet Shiller dabei historische Ereignisse den Entwicklungen zu. Zum Verständnis ebenfalls sehr hilfreich sind die ausführlichen Anmerkungen zu den einzelnen Kapiteln im Anhang des Buches. Das Werk ist sehr lesefreundlich und allgemein verständlich verfasst -- ohne beim wirtschaftlich bewanderten Leser Langeweile aufkommen zu lassen. Zu spannend sind einfach die Erkenntnisse und Schlussfolgerungen, die der Wirtschaftswissenschaftler aus seinen Analysen und Studien zieht. Fazit: Ein sehr informatives Werk, das gut geeignet ist, die Sicht der Dinge zu klären und den eigenen Blickwinkel zu erweitern. Eines der Bücher, die man gerne "in einem Rutsch" verschlungen hat. --Horst-Joachim Hoffmann
 Pressestimmen
 16.06.2000 / Financial Times
 Deutschland:bermügte Investoren
 "In Zeiten der Euphorie ist 'Irrational Exuberance' ein höchst willkommener Dämpfer, ein Buch voll von unbequemen und beunruhigenden Zahlen und Fakten."
 01.08.2000 / www.max.de:Prophet des Untergangs
 "Wirtschaftsprofessor Robert J. Shiller ist die warnende Stimme im Jubelchor der Börsianer."
 20.11.2000 /

Der Spiegel: Wie ein Kettenbrief "Irrational Exuberance" löste in den USA eine breite öffentliche Diskussion aus."02.12.2000 / Berliner Zeitung: Der Kater kommt bestimmt" Shiller erläutert die Unvollkommenheit des Menschen, aus der die Unvollkommenheit der Börsen resultiert."07.12.2000 / Handelsblatt: US-Professor sieht düstere Zukunft für die Aktienmärkte" Das Buch über die Vertreibungen an der Börse haben den Autor über Nacht berühmt gemacht."09.12.2000 / Der Tagesspiegel: Die Talfahrt hat eben erst begonnen" Hat Shiller Recht, müssen sich die Anleger auf ein ungemeinliches Börsenjahr 2001 einstellen."14.12.2000 / Geld aktuell: Investormania" Viele Anleger haben vollkommen unrealistische Vorstellungen von Aktienmärkten." (Robert Shiller)17.12.2000 / Euro am Sonntag: Der Schwarzmaler" Die Crash-Bibel."20.12.2000 / Die Welt: Der Börsenboom tobt sich auf dem Buchmarkt aus" Rober Shiller hat das Börsenbuch des Jahres geschrieben."27.12.2000 / Frankfurter Allgemeine: Neue Konomie, neue Technologie, neue Sorgen" Eine lohnende Lektüre, wenngleich der nächste Blick in das eigene Portfolio schwerer fallen dürfte..."14.03.2001 / Handelsblatt: Düstere Prophezeiung vor sehr realen Hintergrund" Shillers Analyse ist innovativ in ihrer wissenschaftlichen Fundiertheit und historischen Tiefe."19.03.2001 / Profil: Warum die Aktienkurse weiter fallen werden" Shiller beschreibt verständlich und höchst spannend, warum ein weiterer Absturz der Börsenkurse seiner Meinung nach unvermeidlich ist."24.03.2001 / Süddeutsche Zeitung: Ende des Bierschwangs" Was Friedrich Schiller für Germanisten ist, könnte Robert Shiller für Börsianer werden - ein Klassiker."01.06.2001 / Vogue Business: Gewinne auf Ditt" Hochinteressanter Lesestoff für alle Aktieninteressierten." Kurzbeschreibung Robert J. Shiller blickt hinter die Fassaden lieb gewonnener Vorstellungen und bestigt all jene, die die Euphorie an den Börsen der Welt mit wachsendem Unbehagen verfolgen.